

Die Kommunikationsinitiative evangelischer Kindertageseinrichtungen in Schleswig-Holstein wird seit April 2004 unter der Schirmherrschaft von Bischöfin Bärbel Wartenberg-Potter durchgeführt.

Sie ist Teil der Qualitätsoffensive der Nordelbischen Kirche für ihre Kindertageseinrichtungen und dauert zwei Jahre.

Die Kommunikationsinitiative soll dazu beitragen, das Wir-Gefühl der Kitas und ihrer Träger zu stärken, Austausch von Wissen und Erfahrung zu fördern und die Zukunft der evangelischen Kitas zu sichern.

In erster Linie geht es in der Kommunikationsinitiative darum, das evangelische Profil der Kindertageseinrichtung ins Gespräch zu bringen: **Kinder können in evangelischen Kindertageseinrichtungen „mit Gott groß werden“.**

Dazu gehört es, dass sich alle Beteiligten mit dem Kirchlichen Auftrag der Kindertageseinrichtung auseinandersetzen und sich über die Grundorientierung der eigenen Arbeit klar werden – im Dialog mit anderen.

Die vorliegenden Aussagen zum Profil evangelischer Kindertageseinrichtungen sollen zum Gespräch anregen: zwischen Mitarbeitenden und Kirchengemeinde, zwischen Kirchengemeinde und Eltern, zwischen Eltern und pädagogischen Mitarbeitenden der Kindertageseinrichtung.

In vielen Kirchengemeinden mit evangelischer Kindertageseinrichtung sind solche Gespräche und Abstimmungsprozesse bereits in vollem Gange – durch Leitbild- und Qualitätsentwicklung, durch die Teilnahme von Mitarbeitenden an Theologisch Religionspädagogischer Qualifizierung und durch die integrierte Religionspädagogik im Alltag der Kindertageseinrichtung. Tauschen wir uns doch auch darüber untereinander noch stärker aus!

Vor allem die Kinder selbst sind es, die uns mit ihren klaren Fragen zum Sinn des Lebens immer wieder dazu auffordern, uns mit ihnen gemeinsam auf den Weg zu machen. Lassen wir uns darauf ein und tragen so dazu bei, dass Kinder in evangelischen Kindertageseinrichtungen mit Gott groß werden können!



Kernpunkte des Profils evangelischer Kindertageseinrichtungen in Schleswig-Holstein

Kommunikationsinitiative Evangelischer Kindertageseinrichtungen in Schleswig-Holstein.



VERBAND
EVANGELISCHER
KINDERTAGESEINRICHTUNGEN
IN SCHLESWIG-HOLSTEIN E.V.

Kanalufer 48, 24768 Rendsburg
Telefon 04331/593-171, Telefax 04331/593-296
vek-rendsborg@diakonie-sh.de
www.vek-sh.de

GlaubensWert!



■ In der evangelischen Kindertageseinrichtung wissen wir: Glaube ist wertvoll.

Glaube ist wertvoll – für jeden einzelnen Menschen. Wir teilen unsere Zuversicht gern mit den Kindern und auch mit den Eltern.

Die evangelische Kindertageseinrichtung vermittelt, dass der Glaube ein Schatz zum Leben ist. Kinder erfahren von Gott, der sie trägt und beschützt.

■ Grundlage unserer Arbeit in der evangelischen Kindertageseinrichtung ist das christliche Menschenbild.

Jedes Kind ist ein Geschöpf Gottes und von Gott so gewollt wie es ist. In der evangelischen Kindertageseinrichtung soll jedes Kind spüren: „Ich bin geliebt und wichtig“.

■ In der evangelischen Kindertageseinrichtung vermitteln wir Werte, indem wir sie vorleben.

Die christlichen Werte sind die Grundlage unseres sozialen Zusammenlebens und unentbehrlich für eine friedliche Gesellschaft. Gerade auch in der Begegnung mit Menschen anderer Kulturen und Religionen. Indem Kinder mit Gott groß werden, wächst in ihnen die Achtung vor den anderen, die Liebe zur Schöpfung und ein Gespür für das Miteinander.

In guten Händen!

■ Das Kind steht im Mittelpunkt der evangelischen Kindertageseinrichtung und der Kirchengemeinde.

Ihr Kind ist bei uns in guten Händen: Das Wohl Ihres Kindes steht in der evangelischen Kindertageseinrichtung und in der Kirchengemeinde an erster Stelle.

Kinder gestalten sich selbst und ihre Welt. Wenn Kinder mit Gott groß werden, ist die Schöpfung, ist die Welt bei ihnen auch in Zukunft in guten Händen.

Das zeigt sich gerade auch im Umgang mit Schwächeren. Menschen mit einer Behinderung oder Krankheit gehören zu unserem Leben dazu. Das lernen Kinder in evangelischen Kindertageseinrichtungen von Anfang an.

■ Evangelische Kindertageseinrichtungen verstehen sich als Partner der Eltern.

Mütter und Väter sind willkommen: Sie als Eltern gehören zur Kindertageseinrichtung. Auch Sie sind hier gut aufgehoben.

Der evangelische Kindergarten ist in den wichtigsten Entwicklungsjahren Ihres Kindes Ihr verlässlicher Partner. Wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite – Sie können sich auf uns verlassen.



Starke Gemeinschaft!

■ Die Kirchengemeinde wendet sich an die ganze Familie.

In der Gemeinschaft miteinander können Menschen sich gegenseitig stärken. Kinder erleben das in ihrer evangelischen Kindertageseinrichtung, wo sie gemeinsam mit Gott groß werden.

Gemeinsam Gottesdienst feiern, singen, spielen, beten, lachen – und auch mal weinen: Dabei können Kinder und Erwachsene Geborgenheit erleben und sich gut aufgehoben fühlen.



Die Kirchengemeinde unterstützt die Familien und die Familien stärken die Kirchengemeinde. Gemeinde lebt vom Engagement der Menschen.

■ Wir als Kirchengemeinde übernehmen Verantwortung für die Entwicklung des Kindes und für die evangelische Kindertageseinrichtung.

Wir als Kirchengemeinde geben der evangelischen Kindertageseinrichtung Rückhalt, damit Kinder hier mit Gott groß werden können. Dazu stützen wir auch die Mitarbeitenden.

Unsere evangelische Kindertageseinrichtung steht dabei nicht alleine da: Sie ist Teil von 600 evangelischen Kindertageseinrichtungen in Schleswig-Holstein. Die evangelischen Kindergärten sind damit Marktführer im Lande.

Wir sind eine starke Gemeinschaft!

■ In der evangelischen Kindertageseinrichtung wissen wir: Glaube ist wertvoll.

■ Grundlage unserer Arbeit in der evangelischen Kindertageseinrichtung ist das christliche Menschenbild.

■ In der evangelischen Kindertageseinrichtung vermitteln wir Werte, indem wir sie vorleben.

■ Das Kind steht im Mittelpunkt der evangelischen Kindertageseinrichtung und der Kirchengemeinde.

■ Evangelische Kindertageseinrichtungen verstehen sich als Partner der Eltern.

■ Die Kirchengemeinde wendet sich an die ganze Familie.

■ Wir als Kirchengemeinde übernehmen Verantwortung für die Entwicklung des Kindes und für die evangelische Kindertageseinrichtung.

